

FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“
des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Natalie Gemovic, MSc



Wien Energie GmbH
Thomas-Klestil-Platz 14
1030 Wien

Vorstellung des Unternehmens

Wien Energie ist der größte regionale Energieanbieter Österreichs und ein Tochterunternehmen der Wiener Stadtwerke. Wir versorgen zwei Millionen Kund:innen und 230.000 Gewerbe- und Industrieanlagen zuverlässig und umweltfreundlich mit Strom, Wärme, Kälte, Elektromobilität und Telekommunikation.

Um den Klimaschutz voranzutreiben, investieren wir in den nächsten Jahren massiv in den Ausbau erneuerbarer Energien wie Sonnen-, Wind- und Wasserkraft sowie Elektromobilität. Mit Innovation und Forschung gestalten wir die Energiezukunft aktiv mit. Mit unseren Maßnahmen für Klimaschutz und Versorgungssicherheit in der Stadt sind wir bestmöglich für die Zukunft gewappnet.

Persönliches

Geboren: 19.06.1983, Bregenz
Sprachen: Deutsch, English, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch (BKS)
Interessen: Taekwondo, Bogenschießen, Heilpflanzen, Wandern, Lernen...

Ausbildung

09/2018 – 11/2020	High Tech Manufacturing Master, Fachhochschule Campus Wien mit Auszeichnung abgeschlossen
09/2015 – 08/2018	High Tech Manufacturing Bachelor, Fachhochschule Campus Wien
09/1998 – 06/2002	Höhere Technische Lehranstalt für Elektrotechnik, Serbien Automatisierungstechnik; Matura mit Auszeichnung
09/1990 – 06/1998	Pflichtschule (Österreich)

Kurzbeschreibung der fachlichen Positionierung/Karriere

Nach Abschluss meiner Ausbildung führt mich mein beruflicher Werdegang in die Selbstständigkeit als Computertechnikerin und EDV-Lehrerin.

Nach rund drei Jahren entfachte meine Leidenschaft zur Sprache erneut und ich arbeitete als Dolmetscherin und Übersetzerin von Büchern und Dokumenten. Während meiner Karenz war ich zusätzlich als Ghostwriterin tätig. Die Wissensvermittlung lag und liegt mir am Herzen. Deshalb unterrichtete ich zeitgleich Kinder auf spielerische Weise in Deutsch als Zweitsprache.

Mein nächster Karriereschritt führte mich zur Stelle als Assistenz der Geschäftsführung beim Lokalen-Radio. In dieser Zeit beschäftigte ich mich intensiv mit Neukunden-Akquise, Marketing und unterstützte auf organisatorischer und strategischer Ebene. Nachdem das Radio

FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“
des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

geschlossen wurde, erhielt ich ein Angebot von einem IT-Unternehmen als Vertriebsmanagerin. Neben der Mitarbeiter:innenführung, der Großkundenbetreuung im Hard- und Softwarebereich, Einkauf und Verkauf von IT-Geräten und Zubehör und Weiterentwicklung des gesamten Geschäftsfeldes, gehörte auch der telefonischen Support 1st und 2nd Level bei technischen Problemen zu meinem Aufgabengebiet. Dieser technische Aspekt gefiel mir besonders, endlich konnte ich wieder an etwas „schrauben“.

Nachdem die Gestaltungsmöglichkeiten im Unternehmen abnahmen, entschloss ich mich abermals zur Selbstständigkeit –iesmal im Online-Marketing-Bereich. Mich faszinierte immer die Möglichkeit die unterschiedlichen Themengebiete zu vereinen, was ich hier auch tun konnte.

Ein Wohnortswechsel führte mich beruflich zu Servosan, als Mechatronikerin im Kundendienst (Außendienst). Die Arbeit machte mir sehr viel Spaß und ich war sehr viel in halb Österreich unterwegs. Ich konnte unterschiedlichste Reparaturen durchführen, war die Schnittstelle zwischen Kund:innen und Büro und durfte auch neue Mitarbeiter:innen einschulen. Als jüngste und einzige Technikerin im Unternehmen im Bereich Gastronomiegeräte war ich darauf sehr stolz, dass ich die Vertretung des Werkstattmeisters wurde.

Nach der Rückkehr aus der Karenz startete ich das technische Studium High Tech Manufacturing an der Fachhochschule Campus Wien. Gleichzeitig fing ich an beim Os.Car Racing Team mitzuarbeiten, im ersten Jahr intensiv am Cost Report und Business Plan auf freiwilliger Basis. In meinem zweiten Studienjahr wurde ich Modulleiterin von Engine & Drivetrain. Es galt einen Antriebsstrang in 9 Monaten mit einer Handvoll Leuten zu konzipieren, zu entwickeln und umzusetzen. Nach knapp einem Jahr übernahm ich die Teamleitung und konnte als Kapitänin von knapp 45 freiwilligen Studierenden all meine bisherigen beruflichen Erfahrung, erlangtes Wissen im Studium und individuelle Kompetenzen einsetzen und lernte enorm viel dazu. Ich führte ein Entwicklungsunternehmen aus freiwilligen Mitarbeiter:innen, musste diese motivieren, Konflikte lösen, hatte Budgetverantwortung, war die Schnittstelle zu Sponsoren und der Fachhochschule Campus Wien, führte die Basis für eine schriftliche Wissensweitergabe ein und die weitere Entwicklung in Richtung e-Rennwagen. Gemeinsam mit meinem Team kletterten wir 100 Plätze auf der Weltrangliste nach oben. Ein guter Zeitpunkt, um die Teamführung weiterzugeben und als Coach im Team aktiv zu bleiben. Während dem letzten Jahr im Masterstudium High Tech Manufacturing, war ich auch als FIT-Lernbetreuung tätig, um Frauen während dem Studium zu motivieren und zu unterstützen. Die Lernbetreuung wurde auch zu einer Art Frage- und Nachhilfestunde in unterschiedlichen Fächern, wie Mathematik und Elektrotechnik. Es war mir ein Vergnügen mein erlangtes Wissen endlich auch wieder weitergeben zu können.

Nach Fertigstellung der Masterarbeit, welche noch dem Verbrennungsmotor und der Nockenwelle galt, bekam ich ein Jobangebot bei Wien Energie im Bereich Entwicklung neuer Geschäftsfelder eMobility, welches ich gerne angenommen habe. In dieser Zeit konnte ich auch mein Masterstudium mit Auszeichnung abschließen und arbeitete mich im Bereich eMobility schnellstmöglich ein. Derzeit arbeite ich bei Wien Energie maßgeblich an der Entwicklung der Infrastruktur und digitaler Lösungen für die E-Mobilität mit.

Berufslaufbahn

seit 08/2020 Wien Energie GmbH – Backend and eMobility Services Development

09/2016 – 07/2020 Fachhochschule Campus Wien – Wissenschaftliche Mitarbeiterin

FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“
des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

International Relations / Coaching der neuen Os.Car Racing
Teamleitung (2019/2020)

FIT Lernbetreuung (2019/2020)

Teamleitung und Projektleitung des Os.car Racing Teams (2017/19)

- Führung eines 55-köpfigen freiwilligen Studierenden Teams
- Schnittstelle zwischen Fachhochschule Campus Wien, Team und externen Partnerunternehmen
- Strategische Unternehmensführung
- Einführung der dokumentierten Wissensweitergabe
- Business Plan, Cost Report Unterstützung
- Stellvertretung des Technischen Leiters
- Projektplanung und Budgetverantwortung

Projekt- und Modulleitung Motor und Antrieb (2016/17)

- Projektplanung
- Konzepterstellung
- Führung des Motor und Antrieb Teams
- Engineering Design Präsentation / Verteidigung vor Jury

Cost Report – Kernteam (2015/16)

- Aufbau des Cost Reports laut Regelwerk
- Präsentation / Verteidigung des Cost Reports vor Jury

05/2012 - 04/2015

Karenz

11/2010 - 04/2012

Servosan GmbH, Mechatronikerin im Kundendienst (Außendienst)
und Vertretung des Werkstattmeisters

- Selbstständiges Auffinden der Fehlerquelle und Reparatur des Gerätes (Großküchengeräte)
- Reparaturen – mechanisch, elektrisch, elektronisch
- Programmierung von Backöfen und Kombidämpfern
- Schnittstelle zwischen Kund:innen und Büro
- Einschulung neuer Mitarbeiter:innen

09/2008 - 08/2010

Onlinemarketing selbstständige Basis

- Erstellung von Webseiten, technische und inhaltliche Erhaltung
- Einkauf, Vertrieb und Schriftverkehr (vorwiegend in Englisch) der Produkte
- Internetmarketing

02/2007 - 09/2008

Centar Novih Tehnologija, Vertriebsmanagerin

- Großkund:innenbetreuung im Hard- und Softwarevertrieb
- Einkauf und Verkauf von IT-Geräten und Zubehör
- Zusammenbau und Instandhaltung von Computern
- Angebotserstellung, Kalkulation und Controlling

FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“ des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

- Marketing
- Mitarbeiter:innenführung

- 11/2006 - 02/2007 Radio Srce, Assistenz der Geschäftsführung
- Angebotserstellung verschiedener Werbepakete
 - Neukund:innen-Akquise
 - Organisatorische und strategische Unterstützung der Geschäftsführung
- 11/2005 - 11/2006 Übersetzer und Dolmetscher selbstständige Basis
- Schriftliche und mündliche Übersetzung von Büchern, Dokumenten
 - Dolmetschen bei Kampfsport-Seminaren
- 07/2002 - 11/2005 EDV-Lehrerin / Computertechnikerin selbstständige Basis
- Individueller Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene – Office-Paket, Internet, Bedienung des Computers und der Peripheriegeräte
 - Wartung und Instandsetzung der Computer
 - Installation der OS, Applikationssoftware, Peripheriegeräten und Netzwerken

Weiterbildungen / Vertiefungen

- 2021 Smart Grids: The Basics (Technischen Universität Wien Delft)
- 2018 Herausforderung Teamarbeit? Konstruktive Konfliktlösung für Forschungsprojekte (Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH)
- 2017 Konzepte für kooperative Teams (Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH)
- 2017 Ansys CFD
- 2013 Grundlehrgang für Sprachkursleiterinnen
- 2012 Aromatherapie (Institut Vonwald)
- 2011 Elektronik Kurs (Wirtschaftsförderungsinstitut)
- 2010 Gründer Workshop (Wirtschaftskammer)
- 2008 Seminar zur Führung kleiner und mittelgroßer Unternehmen
- 2002 Computertechnikerin

Kurzbeschreibung des aktuellen Arbeitsschwerpunkts

Meine Aufgabe bei Wien Energie ist die Entwicklung von Infrastruktur und digitalen Lösungen für E-Mobilität. Die Optimierung der vorhandenen Ladeinfrastruktur im Sinne der Nachhaltigkeit, sowie die Entwicklung neuer digitaler Lösungen für Kund:innen, um die Elektromobilität attraktiver zu gestalten sind mir ein großes Anliegen. Durch Pilotprojekte, wie z.B. das e-Taxi Projekt, sowie durch Prototypen im Hardware und Softwarebereich, werden neue Lösungen evaluiert und in den Markt überführt.

Aktuelles Arbeitsgebiet (im Detail)

FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“ des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Aktuell arbeite ich unter anderem an einem Pilotprojekt für eTaxi-Ladeinfrastrukturen. Ziel dabei ist das automatisierte Laden direkt an den Taxistandplätzen zu ermöglichen. Diese neue Technologie zählt auch auf das große Ziel Klimaneutral 2040 ein. Mir ist die Umwelt wichtig und ich hätte gerne, dass meine Tochter und auch ihre Kinder noch etwas davon haben.

Ein weiteres Projekt beschäftigt sich mit dem Backend des Ladeinfrastruktur Systems. Jeder kennt das, solange alles funktioniert, ist alles super, sobald es hakt, fällt es jedem auf und es muss schnell eine Lösung gefunden werden. Es ist ein Projekt im Hintergrund, aber ein Backendsystem muss stetig weiterentwickelt und angepasst werden. Denn die Anforderungen in diesem Bereich verändern sich stetig und werden komplexer – Lastmanagement, Vehicle to Grid, Plug and Charge. Ich finde es großartig auch an diesem eher unsichtbaren Teil der Elektromobilität arbeiten und mitzugestalten zu können.

Mein Aufgabengebiet erstreckt sich auch auf das Roaming und 3rd Level Support Thema. Das Roaming Thema finde ich faszinierend, weil es die Möglichkeit liefert, dass Kund:innen an fremden Ladestationen tanken können auch mit der Wien Energie Tanke Karte. Im Grunde klingt es unspektakulär, allerdings geschieht hier viel im Hintergrund, damit dies überhaupt möglich gemacht werden kann.

Der 3rd Level Support ist oftmals mit einer Detektivarbeit zu vergleichen oder mit der Suche nach der Nadel im Heuhaufen. Hierzu muss ich verstehen, wie die Ladestationen funktionieren und das gesamte Backendsystem, samt den Protokollen, um dem Fehler auf die Schliche zu kommen.

Mich motiviert, dass ich mit meiner Arbeit zu einem besseren Wohlbefinden und einer besseren Gesundheit beitragen kann, und das ist mir wichtig!

Aktivitäten zur Förderung von Frauen

Während meiner Studienzeit habe ich aktiv an unterschiedlichen Karrieremessen, Bildungsmessen, Töchertagen und Beratungen teilgenommen. Aufgrund meiner Teamführungsrolle und als erste Teamkapitänin eines Formula Student Teams in Österreich bin ich mir bewusst geworden, welche Vorbildwirkung ich besitze, nicht nur auf meine Tochter. Aus diesem Grund nehme ich auch heute an möglichst vielen Veranstaltungen aktiv teil. Zu dem ABZ-Austria und Mentor halte ich Kontakt, sowie der Fachhochschule Campus Wien Gender & Diversity Abteilung und Wirtschaftsimpulse von Frauen in Forschung und Technologie (heutige Innovatorinnen). Bei Wien Energie GmbH bin ich im Jobbotschafter:innen Programm und des Öfteren als Role Model unterwegs, um Frauen zu motivieren, was mich sehr glücklich macht.

Statement „Frauen in naturwissenschaftlichen-technischen Berufen/in der Forschung“

Ich hatte enormes Glück mit meinen Eltern, welche meine besten Berufsberater:innen und meine ersten Mentor:innen waren. Durch meinen Vater hatte ich schon früh die Möglichkeit in die Automechanik und -elektronik hineinzuschnuppern. Meine Mutter bekräftigte mich ebenfalls für einen technischen Beruf, denn ihr blieb es leider verwehrt mit der Aussage: „Mädchen lernen und üben keinen technischen Beruf aus.“

Ich finde jeder Mensch hat das Recht zu lernen was ihm oder ihr Spaß macht, unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft!

Als einziges Mädchen in der Höheren Technischen Lehranstalt musste ich mich mit der Situation vorerst zurechtfinden. Aufgrund meines Wissens schuf ich mir Respekt bei meinen Mitschülern.

FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“ des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Im Arbeitsleben musste ich mich auch öfters beweisen und meinen „Mann stehen“, doch mit Können und Wissen war dies relativ einfach zu bewerkstelligen. Die Taten und Ergebnisse sprachen für sich.

Alles was ich in meinem Leben bisher getan habe, habe ich leidenschaftlich gerne gemacht und war/bin immer mit vollem Herzblut dabei gewesen. Diese Einstellung hilft enorm in herausfordernden Zeiten und bringt auch den einen oder anderen Mentor.

Wichtig ist sich selbst der eigenen Leistung und Zielen bewusst zu sein. Ich würde gerne allen folgendes Mitgeben dürfen: „Mach das was dir Spaß macht und lass dich nicht von deinem Weg abbringen. Denn nur wenn du an etwas leidenschaftlich arbeitest, kannst du auch Durststrecken überwinden.“

Auszeichnungen

- Future Work Challenge der Wiener Stadtwerke (1. Platz) 2019
- Nominierung Bewerbung in der Kategorie Prämierung beste Alumni Karriere (Mechatronik Plattform) 2021
- Nominierung Future Hero Award 2022

Mitgliedschaften

- Alumninetzwerk des Os.Car Racing Teams
- Mentee der International Women's Forum Austria
- Mitglied des ÖVK, Alpenvereins, Elternvereins

Ausgewählte Publikationen

N. Gemovic (2020): Anpassung des Drehmomentverlaufs des Honda PC40 Formula Student Motors mit „Ricardo Wave“

N. Gemovic (2018): Auslegung eines Motormodells mit Hilfe von Ricardo Wave

N. Gemovic (2018): Konstruktionsprojekt Go-Kart, Arbeitspaket – Projektstrukturplanung, Motor, Antriebsstrang, Sitz

Presseberichte und weiterführende Links

<https://www.fh-campuswien.ac.at/alle-news/news/future-work-challenge-der-wiener-stadtwerke-die-fh-campus-wien-gewinnerinnen.html>

<https://www.fh-campuswien.ac.at/studium-weiterbildung/fuer-absolventinnen/future-hero-award.html>

<https://www.whatchado.com/de/stories/natalie-gemovic>

<https://www.fh-campuswien.ac.at/studium-weiterbildung/studien-und-lehrgangsangebot/detail/high-tech-manufacturing-master.html>

<https://www.whatchado.com/en/stories/natalie-gemovic2>

<https://www.youtube.com/watch?v=buz7UJDk6M4&t=2344s>

FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“
des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

<https://www.youtube.com/watch?v=Ad1N5hI6eoU>

<https://www.youtube.com/watch?v=QR4MSkCGfa8>

<https://www.youtube.com/watch?v=jyQLXaSFpal>

<https://www.youtube.com/watch?v=1U1ZBi8zxuk&t=1s>

<https://magazin.fh-campuswien.ac.at/artikel/wir-machen-die-technik-weiblich.html>

https://www.standex.com/content/dam/EMEA/Standox/DE/Public/Documents/Interstandox/InterStandox_94_low.pdf

https://www.x-technik.at/downloads/flipbook/mt/MT_2019_screen.pdf

<https://magazin.fh-campuswien.ac.at/artikel/mit-vollgas-studieren.html>

<https://www.fh-campuswien.ac.at/die-fh/news-und-termine/detail/mit-cr-119-racy-mcraceface-in-die-neue-formula-student-saison.html>

<https://www.fh-campuswien.ac.at/departments/technik/die-kapitaenin-gibt-gas.html>

<https://www.abzaustria.at/abzaustria/blog/powerfrau-rennauto>

<https://www.fh-campuswien.ac.at/studium-weiterbildung/aktuell/news-und-events/foxtrott-statt-boxenstopp-oscar-racing-team-am-wissenschaftsball.html>

<https://www.fh-campuswien.ac.at/studium-weiterbildung/aktuell/news-und-events/die-oscars-an-der-fh-campus-wien.html>

http://www.standex.com/corporate/en_GB/about-us/news/standox-supports-austrian-racing-team-in-formula-student-series.html

<https://clipmanager.observer.at/pdf/BBF9784F-5A3B-4118-A64B-70CDE526477B/3073853>
<https://events.iv.at/de/registration/open/register/79c9b7e3-5229-4ae7-9bc0-d759f6bf64c5/>

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220621_OTS0058/absolventinnen-vor-den-vorhang-die-fh-campus-wien-sucht-future-heroes

https://issuu.com/fhcampuswien/docs/jahresberich_2017-18_web

https://issuu.com/awverlag/docs/a_w_0918_screen

<https://docplayer.org/203851135-Applied-life-sciences-studieren.html>

<http://docplayer.org/66135636-30-vortraegen-podiumsdiskussionen-sowie-neu-workshops-siehe-unten-fuer-die-sie-als-lehrer-ihre-schulklassen.html>

https://issuu.com/fhcampuswien/docs/20_jahre_technik